

Veröffentlichen einer Website

Teil 1

Vergleiche von Hosting Anbietern:
Ich vergleiche die Hostingangebote von Hostpoint, Jimdo & Hoststar. Dabei beziehe ich mich immer auf das für mich relevanteste Angebot. Da Jimdo auch noch eine kostenlose Möglichkeit mit einer Subdomain anbietet nehme ich diese auch noch dazu.

| | Hostpoint | Hoststar | Jimdo | JimdoFree |
|-----------------|-----------|----------|--------------|--------------------------|
| CHF pro Monat | 14.90 | 4.95 | 19.00 | 0.00 |
| Domain | Eigene | Eigene | Eigene | .jimdosite.com Subdomain |
| Subdomains | 10 | 10 | 10 | 5 |
| Serverstandort | CH | CH/DE/AT | DE/USA/JAPAN | DE/USA/JAPAN |
| Logfile Zugriff | n/a | Ja | Ja | Nein |

Ich finde das kostenlose Angebot von Jimdo sehr spannend das es praktisch ist um kurz eine selbstgemacht Website zu veröffentlichen welch man dann quasi "überall" dabei hat. Wenn ich jedoch etwas ernstes machen möchte ist eine .jimdosite.com Subdomain einfach nicht das seriöseste und beste. Deshalb würde ich mich entweder für Hostpoint oder Hoststar entscheiden da beide Schweizer Unternehmen sind und ich bei beiden gute Rückmeldungen von Kollegen erhalten habe. Da ich noch in Ausbildung bin und ich nicht all zu viel verdiene würde ich mit dem billigeren Angebot von Hoststar gehen.

Da ein Domainname abhängig vom Inhalt der Firma oder dem Projekt ist und ich gerade nicht im Kopf habe was ich veröffentlichen möchte habe ich leider keine spezifische Wunschdomain. Deshalb habe ich mich für diese Aufgabe einfach auf die Domain "exor420.ch" bezogen da dies mein Gamertag in den meisten Games ist und diese Domain somit am ehesten kaufen würde. Diese Domain würde bei Hostpoint 5.00 CHF im ersten Jahr und 15.00 CHF in den folge Jahren.

- Rechtliche Aspekte*:**
- Impressum**
Es gibt eine sogenannte Impressumspflicht welche eine dazu verpflichtet dass ein Impressum auf der Website vorhanden sein muss. Das Impressum dient dazu dass der Nutzer der Website erkennen kann mit wem er es zu tun hat oder wer hinter der Website steckt. Es gibt jedoch auch eine Sonderregelung was komplett private Websites betrifft. Wer die Impressumspflicht verletzt, dem droht eine Geldstrafe oder bis zu 3 Jahren Freiheitsstrafe.
 - Urheberrecht**
Das Urheberrecht dien dazu dass der Urheber darüber bestimmen kann wer und wie sein Werk genutzt werden darf. Darunter fallen Dinge wie Kunst, Fotos, Videos, Programmcode und sogar auch das Layout einer Website. Jedoch gibt es spezielle Lizenzen unter welchen der Künstler seine Werke veröffentliche kann und mit diesen festlegen kann wer die Werke unter welchen Bedingungen nutzen darf. Zu den bekanntesten gehören die Creative Commons Lizenzen. Wer das Urheberrecht verletzt, dem droht eine Geldstrafe oder eine Freiheitsstrafe von bis zu einem Jahr.
 - Standortwahl des Webservers**
Es empfiehlt sich einen Server in der Region der sogenannte Zielgruppe zu haben. Dass heisst wenn ich eine Website für meinen Fussballclub in meinem Dorf mache ist es nicht besonders schlau die Website in Australien zu hosten. Das ganze dient vor allem den Suchalgorithmen von Google, Bing usw. Ausserdem gibt es rechtliche Aspekte da in anderen Ländern andere Gesetze gelten.
 - Persönlichkeitsschutz**
Dabei geht es um den Datenschutz. Da unsere Dienste sehr wahrscheinlich auch für EU-Bürger verfügbar sind, müssen wir uns somit an die DSGVO halten. Dazu gehört dass wir den Nutzer zuerst fragen ob er z.B. Marketing-Cookies akzeptiert und auch angeben wofür wir persönliche Daten sammeln. Denn wir dürfen nicht einfach willkürlich Daten über eine Person sammeln welche wir eigentlich gar nicht benötigen. Ausserdem verständliche und übersichtliche Datenschutzerklärungen erstellen und Sensible Daten verschlüsseln. Auch hier kann eine Missachtung zu Geldstrafen und Freiheitsstrafen von bis zu 3 Jahren führen.

*Alle Aussagen sind nicht direkt aus Gesetztestexten entnommen worden und es besteht die Chance dass sie nicht zu 100% der Wahrheit entsprechen auch wenn nur vertrauenswürdige Webseiten als Quelle verwendet wurden.

Teil 2
Barrierefreiheit:
Was ist den die sogenannte Barrierefreiheit im Bezug zum Web überhaupt? Nun ich wusste es selbst auch nicht, deshalb kläre ich als erstes mal den Begriff an sich und gehe danach auf die Bezug zum Web ein.

Der Begriff Barrierefreiheit wird laut [Wikipedia](#) folgendermassen definiert: *"Barrierefreiheit bezeichnet eine Gestaltung der Umwelt, sodass sie auch von Menschen mit Beeinträchtigungen ohne zusätzliche Hilfen genutzt und wahrgenommen werden kann."*. Dass heisst als dass jeder die Möglichkeit hat Dinge zu nutzen ohne mit Problemen zu kämpfen. Dazugehören die Gestaltung von Anzeigetafeln oder Wegweisern mit guten Kontrast dass auch ich als Farbenblinder dabei nicht eingeschränkt bin. Denn es ist echt nervig wenn man aufgrund von zu geringem Kontrast nicht alles erkennen kann.

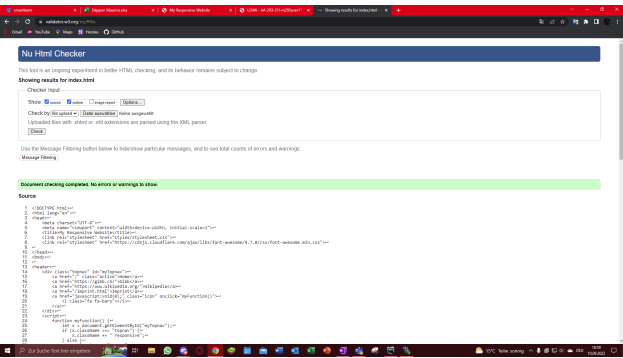
Kommen wir nun zur Barrierefreiheit im Internet. Auch hier gibt es wieder eine meiner Meinung nach guten Definition von [Wikipedia](#) welche

folgendermassen ist: "Barrierefreies Internet sind Web-Angebote, die von allen Nutzern unabhängig von ihren Einschränkungen oder technischen Möglichkeiten uneingeschränkt (barrierefrei) genutzt werden können." Ich werde nun mal die für mich persönlich wichtigsten Punkten einer barrierefreien Website. Der für mich am wichtigste Punkt ist das Design, dazu gehört einen genügend hohen Kontrast denn wenn ich mit Hellblauer Schrift auf einen Blauen Hintergrund schreibe habe ich als Farbenblinden und sicherlich auch andere Menschen Probleme das ganze zu lesen. Ausserdem sollte man den Bildern eine alternativ Text geben damit Bilde oder Personen mit starke Sehbehinderung sich die Website vorlesen lassen können. Was auch noch zum Design gehört ist die Geräte Unabhängigkeit. Dass heisst dass ich von meinem Handy wie auch von mein Ultra-Wide-Screen auf meine Website zugreifen kann. Ausserdem sollte man das Layout(CSS) und Struktur(HTML) voneinander trennen. Was auch ein sehr wichtiger Punkt ist die Einhaltung von den W3C-Richtlinien. Diese kann man mit dem W3C-Validator überprüfen.

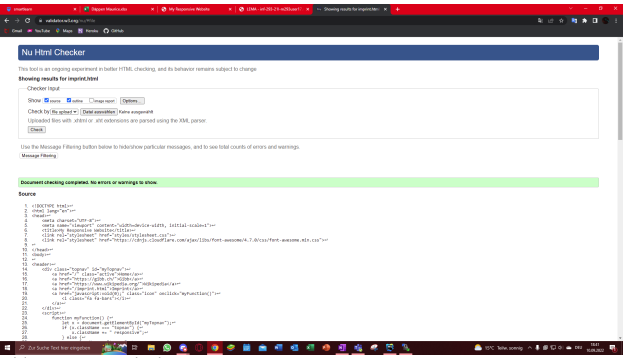
Natürlich gibt es noch ganz viele weitere Richtlinien jedoch würde damit dieser Text so lange werden dass niemand mehr lesen möchte. Deshalb habe ich jetzt gerade noch im Internet nach einer Zusammenfassung der Wichtigsten Punkte gesucht und diese Website fand ich ganz passend.

W3C-Validierung:

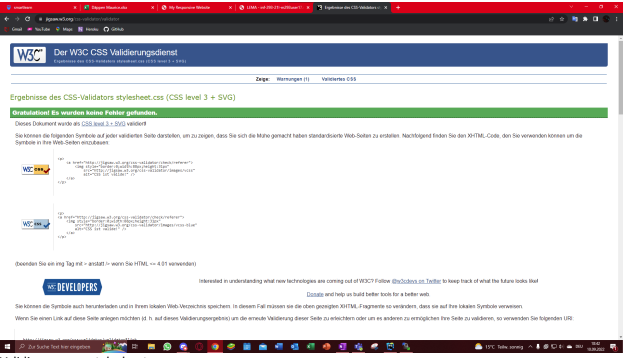
Da meine Website Passwortgeschützt ist konnte ich die Website nicht validieren, jedoch habe ich in meinem Impressum den Banner der CSS-Validierung eingebunden. Ausserdem habe ich hier unter diesem Text die Screenshots der Validierung eingefügt.



Validierung von index.html



Validierung von imprint.html



Validierung von stylesheet.css

Website aus Template erweitern:

| Kompetenz | Wo kann ich das ganze finden? |
|---------------------------------|---|
| Ein Modal eingebunden | Ganz unten im Footer hat es einen "Imprint" Button |
| Individuelle eigene Ergänzung 1 | Unter dem Maps-Image hat es ein Google-Maps iframe (Das Maps Image könnte man löschen, jedoch brauch ich dieses für die Bild ersetzungs Kompetenz). |
| Individuelle eigene Ergänzung 2 | Wenn man ungültige Eingabe im Kontaktformular tätigt und dieses Abschieken möchte ist dies nicht möglich. |

Teil 3

MockUp:

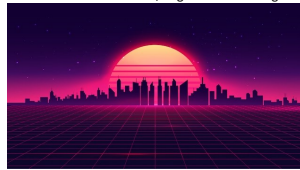
Idee

Da das Hosten der Website im dritten Teil 2 Punkte gibt habe ich mich dazu entschieden eine statische Website zu erstellen. Als alternative hatte ich ein Angular-Frontend zu einem JSON-Server im Kopf, da ich mir dort aber nicht sicher bin ob das Ganze vom bereitgestellten Server gehostet werden kann habe ich mich dagegen entschieden. Ausserdem bin ich der Meinung dass Angular nicht mehr so viel mit dem Grundsätzlichen Thema des Moduls zu tun hat. Was noch dazu kommt ist dass es sicherlich nicht schlecht ist wieder einmal meine HTML, CSS & JavaScript Grundlagen zu üben und weiter entwickeln.

Ich habe lange darüber nachgedacht was meine Website sein soll. Denn sie soll mir nicht nur eine gute Note beschaffen, sondern ich möchte auch dass ich am Schluss damit zufrieden sein kann und diese mir gefällt. Ich hatte Dinge im Kopf wie eine Website über ein Videospiel, über meine Hobbies oder auch einfach über mich. Jedoch fand ich diese Ideen alle ein bisschen standartmässig. Standartmässig heisst in meinen Augen etwas was auch jemand andere machen würde. Da ich aber auch nicht der Beste im Webdesign bin habe mich nun dazu entschieden dass dieses Portfolie hier etwas langweilig ist und auch nicht so gut aussieht. Deshalb wird meine Website einfach mein Portfolio. Jeder darf davon halten was er will. Ein paar meiner Kollegen fanden die Idee gut andere auch nicht so gut. Ich bin trotzdem dass die Idee gut ist und stehe voll dahinter.





Designidee

Ich habe mich dazu entschieden die Website nicht einfach in einem einfachen klassischen weissen Design zu machen. Denn ich habe das Design meiner Webseite an einem Retrowavestyle angepasst. Falls man sich das nicht Ganz vorstellen kann, folgendes ist der sogenannte Retrowavestyle:



Farben*

Nun habe ich mir ein paar Farben daraus ausgesucht welche trotzdem kontrastreich sind und die gesamte Farbpalette des oben gezeigten Bildes abdecken. Da ich eher dunkle Websites mag und das Ganze heutzutage nicht mehr ein so starkes No-Go ist habe ich mich entschieden für den Hintergrund eine dunkle Farbe zu wählen, welche in meinem Fall ein dunkel Violet ist. Auf dem Dunklen Hintergrund wird mit weiss geschrieben welches somit gut lesbar ist und somit zur Barrierefreiheit beiträgt. Für die restlichen Elemente verwende eine Gelb/hell Orange auf welchem mit einer Pinken/Rosanen/knall Roten Farbe auch wieder für Kontrast gesorgt wird. Folgende Farben verwende ich:

| Farbe | Hexcode | Name | Elemente |
|---|---------|---------------------|--|
|  | #430B45 | Dunkel Violet | Hintergrund |
|  | #FFC040 | Gelb/hell Orange | Hintergrund von Buttons, Header & Footer |
|  | #FFFFFF | Weiss | Schrift auf dem dunklen Hintergrund |
|  | #FE1C78 | Pink/Rosa/knall Rot | Schrift & andere Elemente auf dem gelben Hintergrund |

*Da ich ein bisschen Farbenblind bin kann es sein dass ich die Namen der Farben evtl. falsch benannt habe, da mir dass öfter mal passiert :{

Farben

Auf meiner Website verwende ich 2 verschiedenen Schriftarten. Beide dieser Schriftarten sind Modern und passen trotzdem zum ganzen Retro-Theme. Beide dieser Schriftarten verfügen nicht richtig über die klassischen Kleinbuchstaben. Aber dass passt perfekt in das Retro-Theme. Die eine zeigt jedoch die Kleinbuchstaben einfach ein bisschen kleiner an als die Grossbuchstaben. Diese verwende ich auch für Fliesstext. Da beide Schriftarten Sans-Serif sind wirken sie sehr modern. Folgende Schriftarten verwende ich:

| Name | Aussehen | Elemente |
|----------------|----------|--|
| Air Americana | Ein Wort | Überschriften & Logo |
| Encode Sans SC | Ein Wort | Fliesstext, Navigation, Footer & Formulare |

Responsivness

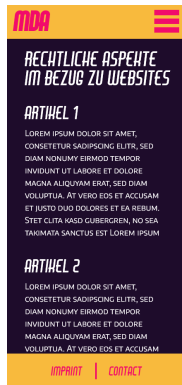
Ich nach Mobile-First Prinzip vorgegangen und habe die Mock-Ups für meines Seiten in einem einspaltigen Design umgesetzt. Im Mobile-Layout kann man mithilfe eines Hamburger-Menüs auf die Navigation Zugreifen. Auf dem Tablet- und Desktop-Layout sind alle Menüpunkte nacheinander im Header aufgereiht. Während der Inhalt im Mobile-Layout nur eine Zeile ist sind es im Tablet-Layout schon 2 Zeilen. Im Desktop Layout sogar 3 Zeilen. Auf ein Layout für einen Ultra-Wide-Screen verzichte ich da man auch mit 3 Zeilen sehr gut bedient ist.

Mock-Ups

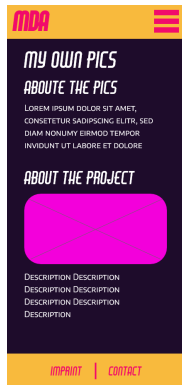
Kommen wir nun zu dem Mock-Ups. Ich habe verhältnismässig viel Zeit in die Mock-Ups gesteckt da ich mir sehr viele Gedanken dazu gemacht habe. Ausserdem bin ich nicht der Beste wenn es um Grafik Tool geht und hatte deshalb auch noch ein bisschen länger. Meine Website besteht aus 7 verschiedenen Seiten. Diese sind die Langing Page, Webhostinganbieter, Rechtliche Aspekte, Galerie, About, Conatct und das Impressum. Die Ganzen Mock-Ups sind unter diesem Text einsehbar. Ausserdem habe ich mit Adobe XD noch eine kleiner Prototypen erstellt und diesen Aufgenommen und als GIF bereitgestellt. Da OneNote aus irgendwelchen Gründen kein GIF anzeigen kann habe ich dieses und die Adobe XD-Datei hier bereitgestellt.



Rechtliche Aspekte



Galerie



About

